Druckdatum: 11.04.2023 - Ausgedruckt unterliegt das Dokument nicht dem nderungsdienst

Clostridium tetani (Wundstarrkrampf)

Allgemeine Informationen

Clostridium tetani, anaerobe, grampositive sporenbildende Bakterien, weltweit ubiquitär im Erdreich, gehört zur normalen Darmflora von Mensch und Tieren. Selbst verschmutzte Bagatellverletzungen (Dornenstiche) können bei Ungeimpften zum Wundstarrkrampf führen. Weltweit ca. 1 Million Todesfälle pro Jahr, häufig Tetanus neonatorum durch Kontamination des Nabelschnurrests durch unsterile Instrumente. Inkubationszeit 3 Tage bis 3 Wochen. Die überstandene Krankheit verleiht keine sichere Immunität.

Die Impfung gegen Tetanus ist eine für alle empfohlene Standardimpfung und wird allen Säuglingen ab dem 3. Lebensmonat dreimal verabreicht (zusammen mit den Impfungen gegen Diphtherie, Pertussis, Polio, *Haemophilus influenzae* Typ b und Hepatitis B). Auffrischimpfungen (zusammen mit der Impfung gegen Diphtherie und Pertussis) lebenslang alle 10 Jahre.

Serologische Untersuchungen und benötigtes Material

Nachweis spezifischer IgG-Antikörper gegen Tetanustoxin bzw. Tetanustoxoid (nach Impfung) im Serum, EDTA-Plasma oder Heparin-Plasma mittels quantitativem Immunoassay. Angabe des Ergebnisses in IU/mL.

Indikation

Kontrolle des Impftiters.

Termine

Einmal pro Woche.

Durchschnittliche Bearbeitungsdauer

Das Ergebnis liegt am Nachmittag des Untersuchungstages vor.

Telefonische Befundübermittlung

Immer bei relevantem Befund.

Befundinterpretation

Bei Werten unter 0.1 IU/mL: kein ausreichender Immunschutz.
Bei Werten zwischen 0,1 und 1,0 IU/mL: kurzfristiger Immunschutz .
Bei Werten über 1,0 IU/mL: Langzeitschutz